

Presseinformation

17. April 2013

„Entdeckerkarte“ für das Melker Alpenvorland

Landkarte mit Kurzbeschreibungen von über 50 Attraktionen

Für das Melker Alpenvorland - südlich von Melk bzw. westlich der Landeshauptstadt St. Pölten gelegen - gibt es seit kurzem eine neue „Entdeckerkarte“, die als praktische Orientierungshilfe durch eine Vielzahl von Ausflugs-, Kultur- und Exkursionszielen dienen soll. Die „Entdeckerkarte Melker Alpenvorland“ ist eine Landkarte, auf deren Rückseite Kurzbeschreibungen von mehr als 50 Attraktionen zu finden sind, die nach Themen geordnet und mit Kontaktdaten versehen sind. Der bunte Faltprospekt enthält überdies eine Liste aller ansässigen Betriebe der Niederösterreichischen Wirtshauskultur und Tipps für Gruppen. Die Entdeckerkarte Melker Alpenvorland ist kostenlos beim Mostviertel Tourismus unter der Telefonnummer 07416/521 91 bzw. per e-mail an office@mostviertel.at erhältlich, ein Download ist unter www.mostviertel.info/prospekte möglich.

Zu den Attraktionen der Region gehören beispielsweise das Mostviertler Schienenradl, die Bio-Hanfwelt Riegler-Nurscher in St. Leonhard am Forst, das Lamawanderland in Oberndorf/Melk, die Wollwerkstatt in Texing, das SoleAerium im „Park der Sinne“ in Mank, das Pindigiland in Ruprechtshofen, wo man eine der größten und wertvollsten Flippersammlungen Europas besichtigen kann, Burg Plankenstein oder auch Schloss Schallaburg.

Vier Gemeinden des Melker Alpenvorlands eignen sich auch besonders für Wanderungen - es sind dies Kirnberg, Oberndorf an der Melk, St. Georgen an der Leys und Texingtal. Diese Kommunen bieten ein dichtes Netz an Wanderwegen mit Aussichtspunkten ins Ötscherland, ins Pielachtal und ins Alpenvorland. Herzstück des Wegenetzes ist der Voralpen-Marathon, eine 42 Kilometer lange Achterschleife am Texingtaler und St. Georgner-Rundwanderweg mit Kreuzungspunkt in Plankenstein. Durch das Wanderland führen insgesamt neun regionale und internationale Rund- und Weitwanderwege, sowie drei „tut-gut“-Wanderstrecken. Als sakrale Pilgerziele eignen sich mehrere Wallfahrtskirchen und der Manker Wallfahrerweg.

Nähere Informationen: Mostviertel Tourismus GmbH, Telefon 07416/521 91, e-mail office@mostviertel.at, <http://www.mostviertel.info/>.



Presseinformation